

An den
Kreis Höxter
Abt. Sicherheit und Ordnung
Moltkestr. 12

37671 Höxter

Telefax-Nr. 05271 / 96581298

Beachten Sie bitte folgende Hinweise:

Ihr Antrag wird in 1facher Ausfertigung, die Anlagen in der unter lfd. Nr. 10 genannten Anzahl, benötigt.

Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, machen Sie alle weiteren Angaben auf Beiblättern, die dann als Anlagen gekennzeichnet werden sollten.

Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen

Antrag auf Erteilung der Genehmigung für einen Gelegenheitsverkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

- Mietwagenverkehr Ausflugsfahrten mit Pkw Ferienziel-Reisen mit Pkw
 Taxenverkehr (bitte angeben, für wie viele Kfz. die Genehmigung beantragt wird)

Zur Abgabe der in diesem Antrag verlangten Angaben, Erklärungen und Unterlagen sind Sie gem. § 12 PBefG verpflichtet

1.	Name/Firma des Antragstellers (genaue Bezeichnung des Unternehmens)			
	Wohnsitz (Ort, Straße)			
	Betriebssitz (Ort, Straße)		Tel.-Nr. Telefax-Nr.	
2.	Angaben über den/die Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste)			
	a) Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
	Funktion im Unternehmen			
	Familienstand	Geburtsstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
	b) Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
	Funktion im Unternehmen			
Familienstand	Geburtsstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit	

10.	<p>Als Anlagen sind beigefügt (die mit einem <input checked="" type="checkbox"/> gekennzeichneten Anlagen sind stets erforderlich):</p> <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Eigenkapitalbescheinigung nach Anlage 1 zu § 2 Abs. 2 PBZuGV <input checked="" type="checkbox"/> Zusatzbescheinigung nach Anlage 2 zu § 2 Abs. 2 PBZuGV <input checked="" type="checkbox"/> Angaben über die Zahl, die Art (Kom, Pkw), den Fahrzeughalter, das amtliche Kennzeichen, den Hersteller, Fahrgestell-Nr. und Sitzplätze der zu verwendenden Fahrzeuge <input checked="" type="checkbox"/> Bescheinigung des Finanzamtes über die steuerliche Zuverlässigkeit <input checked="" type="checkbox"/> Bescheinigung der Gemeinde des Betriebssitzes über die steuerliche Zuverlässigkeit <input checked="" type="checkbox"/> Bescheinigung der zuständigen Stellen über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur sozialen Kranken- und Rentenversicherung und zur Arbeitslosenversicherung <input checked="" type="checkbox"/> Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge (einschl. etwa zu zahlender Vorschüsse) zur Unfallversicherung <input checked="" type="checkbox"/> Bescheinigung, Dienstzeugnisse oder Prüfungszeugnisse des Antragstellers oder für die Führung der Geschäfte bestellten Person zum Nachweis der fachlichen Eignung <input checked="" type="checkbox"/> Polizeiliches Führungszeugnis für den Antragsteller und ggf. der zur Führung der Geschäfte bestellten Person <input type="checkbox"/> Nur bei Unternehmen, die in das Handels- oder Genossenschaftsregister eingetragen sind: beglaubigte Abschrift der Eintragungen; bei Gesellschaften mit beschränkter Haftung, außerdem die Gesellschafterliste (die Unterlagen sollen nicht älter als drei Monate sein) <input type="checkbox"/> Gesellschaftsvertrag <input type="checkbox"/> Unterlagen zum Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses der zur Führung der Geschäfte bestellten Person <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
11.	<p>Bemerkungen</p>
12.	<p>Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe.</p> <p>....., den</p> <p style="text-align: right;">..... (Unterschrift des Antragstellers)</p>

Hinweis gem. § 12 Abs. 2 des Datenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen (DSG NW)

Die mit diesem Antrag erhobenen personenbezogenen Daten werden für die Bearbeitung der beantragten Genehmigung für einen Gelegenheitsverkehr mit Pkw verwendet. Die Angabe der Daten ist Voraussetzung für die Erteilung der Genehmigung. Rechtsgrundlage für die Erhebung ist § 12 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG). Bei Nichtbeantwortung kann die Genehmigung für einen Gelegenheitsverkehr mit Pkw nicht erteilt werden.

Im Rahmen der Bearbeitung werden die mit diesem Antrag erhobenen personenbezogenen Daten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Voraussetzungen ggf. an folgende Stellen übermittelt:
Zuständige Gemeindebehörde, Industrie- und Handelskammer, Staatl. Amt für Arbeitsschutz, zuständigen Fachgewerkschaften und Fachverbände der Verkehrstreibenden, Verkehrszentralregister und Gewerbezentralregister.